

Pflichtenheft Ressort Betreuung

Das Ressort Betreuung der Pfadi Kanton Bern ist dafür zuständig, dass alle Abteilungen im Kantonalverband und der fünf Gastabteilungen aus der Association Fribourgeoise und Association Valaisan nahe und vollumfänglich (während der Lager, als auch während des ganzen Pfadijahres) betreut werden. Die Vielfalt an Betreuungsrollen ermöglicht es, die Aufgaben zu verteilen. Das «Pflichtenheft Bezirkscoach / Bezirkscoachteam» ergänzt damit das Pflichtenheft des Ressorts Betreuung.

Anforderungen an die Ressortleitung

- Erfahrung als Lagerleitung in den Zielgruppen Kindersport und Jugendsport
- Erfahrung als Coach mit gültiger J+S-Coach-Anerkennung
- Ausgebildeter Coach-Experte (nach Möglichkeit)
- Bereitschaft, ggf. eine Abteilung zur Betreuung zu übernehmen

Aufgaben der Ressortleitung

Die Ressortleitung ist Teil der Kantonalen Leitung und wird von der Delegiertenversammlung der Pfadi Kanton Bern in ihr Amt gewählt. Nach zwei Jahren erfolgt jeweils eine Erneuerungswahl.

Für folgende Aufgaben ist der Betreuungsverantwortliche der Pfadi Kanton Bern zuständig:

- Koordination der Betreuung in der Pfadi Kanton Bern mit Hilfe der Bezirks-Coachs
- Sicherstellung des Informationsflusses
- Ausbildung, Betreuung und Unterstützung von Personen in Betreuungsfunktionen
- Vertretung der Kantonalen Leitung und Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Gremien wie anderen Kantonalverbänden, PBS und J+S
- Aktive Teilnahme und Mithilfe an Sitzungen und Anlässen der Pfadi Kanton Bern

Um die aufgeführten Aufgaben vollumfänglich zu erfüllen, können nebst der Ressortleitung weitere Personen eingesetzt werden. Diese Personen werden nicht von der Delegiertenversammlung der Pfadi Kanton Bern gewählt und stattdessen von der Ressortleitung ernannt.

Zur Unterstützung des Ressorts Betreuung werden folgende Arbeitsgruppen eingesetzt:

AG Coach (Arbeitsgruppe Coach)

Die AG Coach setzt sich aus allen Bezirks-Coachs und der Leitung des Ressorts Betreuung zusammen. Sie trifft sich einmal jährlich zu einem Höck.

Die AG Coach hat unter anderem folgende Ziele: Sie dient als Austauschplattform für Herausforderungen beim Coaching, fördert die langfristige Coach-Personalplanung auf Bezirksebene (wichtig ist es insbesondere, Rücktritte frühzeitig zu erkennen und darauf zu reagieren), dient dazu, Herausforderungen beim Coaching in den Bezirken zu erkennen und zu besprechen, Informationen der PBS, PKB und von J+S weiterzuleiten und Inputs zur Weiterleitung an diese aufzunehmen.

AG MiData (Arbeitsgruppe MiData)

Die AG MiData setzt sich aus der Ressortleitung des Ressorts Betreuung und dem Berner Mitglied aus dem «Team MiData» der PBS zusammen. Weitere Mitglieder aus den Bezirken und Abteilungen sind nicht ausgeschlossen.

Die AG MiData hat unter anderem folgende Ziele: Sie dient als Anlaufstelle bei Fragen zur MiData, dient der Schulung neuer MiData-Anwendenden, leitet die Bedürfnisse in Sachen Anforderungen an die MiData an die Bundesebene weiter, prüft die Datenqualität (insbesondere ob die wichtigsten Rollen in der Abteilung vergeben sind) und gibt Informationen zu Neuerungen bei der MiData mittels Coach-Newsletter weiter.

Höcks finden jeweils anlässlich der Planung der Arbeitsgruppen-spezifischen Anlässe statt.

Ausführungen zu den Aufgaben im Ressort

- Koordination der Betreuung in der Pfadi Kanton Bern mit Hilfe der Bezirkscoachs
 - Einsatz der Coachs

Der/die Betreuungsverantwortliche plant den Einsatz der Coachs vorausschauend, d.h. er führt eine Liste mit ausgebildeten und eingesetzten Coachs und stellt sicher, dass jede Abteilung im Kanton über eine/n ausgebildeten Coach verfügt.

Die eigentliche Coach-Zuteilung erfolgt durch die Bezirks-Coachs, jedoch in Absprache mit dem Betreuungsverantwortlichen.

Folgende Punkte sollen berücksichtigt werden:

- Ein/e Coach betreut nicht seine eigene Abteilung, ausser dies wird mit dem Betreuungsverantwortlichen vereinbart
 - Erfahrung des/der jeweiligen Coach/s
 - Herausforderungen in der jeweiligen Abteilung
 - Kontinuität beim Coaching derselben Abteilung
 - Anzahl Abteilungen pro Coach
- **Coach-Pool**

Der/die Betreuungsverantwortliche ist dafür verantwortlich, dass jederzeit genügend qualifizierte Coachs vorhanden sind. Nicht eingesetzte Coachs sind im Coach-Pool und können bei Bedarf (zusätzliche Unterstützung bereits betreuter Abteilungen, fehlende Coach-Nachfolge etc.) eingesetzt werden.
 - **Hilfestellung bei Herausforderungen**

Der/die Betreuungsverantwortliche hilft bei Herausforderungen und Problemen in und mit Abteilungen, welche durch den/die dortige/n Coach nicht bewältigt werden können. Der/die Betreuungsverantwortliche hilft bei der Vermittlung von Anlaufstellen, Fachpersonen und Hilfsmitteln.
 - **Sicherstellung des Informationsflusses**
 - **Ressort-Sitzungen**

Die Ressort-Sitzungen finden in unregelmässigen Abständen und nur bei Bedarf statt, typischerweise einmal monatlich. Diese Sitzung dient insbesondere der Absprache im Ressort und der Weitergabe der für das Ressort relevanten Informationen aus dem Gremium Kantonale Leitung.
 - **Sitzung Kantonale Leitung**

Nebst der Absprache dient die KaLei-Sitzung dem Abgleich untereinander, was im jeweiligen Ressort läuft und wo Unterstützung gewünscht wird.

Im Monatsbericht wird festgehalten, was sich seit der letzten KaLei-Sitzung getan hat und was weiter geplant ist.

- **Coach-Newsletter PKB**

In unregelmässigen Abständen und nur bei Bedarf, werden alle ausgebildeten Coachs der Pfadi Kanton Bern angeschrieben und über Neuerungen von J+S, PBS und PKB informiert. Zudem wird auch auf kommende Kurse und Weiterbildungen hingewiesen.
- **Ausbildung, Betreuung und Unterstützung** Personen in Betreuungs-Funktionen
 - **Ausbildung und Einführung neuer Coachs**

Das Ressort Betreuung betreut wo nötig neue und neu eingesetzte Coachs bei ihrer Arbeit, bzw. vermittelt ihnen dafür eine/n erfahrene/n Coach mit der Kapazität, diese während der ersten Coach-Tätigkeiten zu begleiten.

Für Anwendungen, die für die Coach-Tätigkeit relevant sind, (bspw. MiData und SportDB) organisiert das Ressort Betreuung jährliche Weiterbildungen. Diese Weiterbildungen sind offen für alle Interessierten.

Für ausgebildete Coachs findet jährliche eine Coach-Weiterbildung (MF Coach) statt.
 - **Persönlicher Kontakt zu Coachs**

Das Ressort Betreuung ist bemüht, regelmässigen Kontakt zu den Coachs der Abteilungen und Bezirke zu pflegen und dadurch auf Herausforderungen aufmerksam gemacht zu werden.
 - **Austausch unter den Coachs**

Das Ressort Betreuung stellt sicher, dass sich die Coachs untereinander zu den Themen Herausforderungen, Lösungen, eingesetzte Hilfsmittel o.ä austauschen können. Dafür findet jährlich und im Anschluss an die Coach-Weiterbildung das Coach-Apéro statt. Der Betreuungsverantwortliche organisiert die Verpflegung (Essen und Getränke) und bereitet einen kurzen Input vor (bspw. aktuelles Thema aus der PBS oder J+S). Das Coach-Apéro dient sowohl als Austauschplattform als auch als Dankeschön für die Coachs.
 - **Austausch unter Mitgliedern von Eltern- und Abteilungsräten**

Um den Austausch zwischen den verschiedenen Personen in einer Betreuungs-Funktion (Elternräte, Abteilungsräte, Coachs, AL etc.) zu fördern, organisiert der Betreuungsverantwortliche zusammen mit dem Kantonalen Komitee einmal im Jahr das Elternrats-Seminar. Bei diesem Anlass werden Herausforderungen der Pfadiarbeit und Betreuung thematisiert. Der

Austausch wird durch ein gemeinsames Mittagessen (offeriert durch die PKB) zusätzlich unterstützt.

- **Hilfsmittel**

Das Ressort Betreuung erstellt und aktualisiert laufend Hilfsmittel zur Betreuung von Abteilungen, Jahresprogrammen etc.

Rückmeldungen und Bedürfnisse von Personen in Betreuungsfunktion aus der Pfadi Kanton Bern werden dadurch so gut als möglich Rechnung getragen,

- **Verdankung**

Personen, die eine Betreuungs-Rolle einnehmen, werden regelmässig, spätestens jedoch nach ihrem Rücktritt verdankt.

- **Vertretung** der Kantonalen Leitung und Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Gremien wie anderen Kantonalverbänden, PBS und J+S.

- **Betreuungskonferenz Pfadibewegung Schweiz**

Diese findet jährlich im Oktober statt und vermittelt Informationen zu Neuerungen in der PBS und J+S. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, Rückmeldungen aus den Bezirken und der PKB an die Betreuungskommission und die PBS weiterzuleiten. Einen weiteren Schwerpunkt bildet der Austausch zwischen den verschiedenen Kantonalverbänden.

- **Interkantonale Coaching-Konferenz ICK**

Im Rahmen der Betreuungskonferenz der PBS findet unter den Deutschschweizer Kantonalverbänden ein Austausch und Abgleich statt, was die unterschiedlichen Betreuungs-Themen angeht. Insbesondere werden die Daten der MF Coach abgesprochen.

- **Delegiertenversammlung Pfadibewegung Schweiz**

Zur Vorbereitung der Delegiertenversammlung und zur Absprache unter den Berner Delegierten findet anfangs November eine Vorbereitungssitzung statt. Ende November findet die zweitägige Delegiertenversammlung statt.

Nebst dem Austausch mit Delegierten aus dem Rest der Schweiz geht es darum, über den Aufgaben- und Finanzplan (AFP) abzustimmen oder als Kantonalverband Anträge zu präsentieren. Die Teilnahme an der Delegiertenversammlung der PBS ist nicht Pflicht.

- Aktive **Teilnahme** und Mithilfe an Sitzungen und Anlässen der Pfadi Kanton Bern
 - **Sitzungen und Anlässe der Kantonalen Leitung**

Einmal monatlich findet eine Kalei-Sitzung statt. Jedes Ressort bereitet dazu einen Ressortbericht vor und legt diesen vorgängig auf der owncloud ab. Die aktive Teilnahme aller Vertretenden der Ressorts und der Kantonsleitenden ist anzustreben.

Daneben gibt es diverse Anlässe während dem Jahr wie z.B. KaLei-Bräteln, KaLei-Abend, KaLei-Chlouser, KaLei-Komitee-Ausflug, Neujahrsempfang etc.
 - **Delegiertenversammlung Pfadi Kanton Bern**

Die Vorbereitung der Delegiertenversammlung startet mit Jahresbericht und Zahlen für die Präsentation bereits im September. An der Delegiertenversammlung werden ggf. Projekte präsentiert oder im Anschluss Personen zur Unterstützung der zahlreichen Aufgaben angegangen.
 - **AL-Kurs der Pfadi Kanton Bern**

Das Ressort Betreuung führt im AL-Kurs einen Block durch, um sich als Ressort und die Hilfsmittel zur erleichterten Ausführung der Betreuungsaufgaben vorzustellen.
 - **Weitere Anlässe und Projekte**

Nach Möglichkeit soll auch in anderen Projekten mitgewirkt werden und an Anlässen des Kantonalverbandes teilgenommen werden.

Veröffentlichte Dokumente

Veröffentlichte Dokumente sind mindestens einmal im Jahr auf ihre Aktualität zu prüfen.

- Vereinbarung zur Betreuung von Pfadilagern
- Vereinbarung zur Betreuung von Ganzjahren
- Pflichtenheft Ressort Betreuung PKB
- Pflichtenheft Bezirkscoach / Bezirkscoachteam
- Hilfsmittel für Bezirksleitung (in Erarbeitung)